

Allgemeine Hinweise zum Umgang mit Fahrrädern

Sicherheit

Ihr Fahrrad ist nur sicher, wenn es richtig justiert ist und regelmäßig gewartet wird.

Das Fahrrad ist nicht für Wettkämpfe, Stunts, Tricks und Fahrten im Gelände konstruiert worden, sondern nur für das normale Fahrradfahren.

Wird das Fahrrad durch Stunts, Tricks, bei Wettkämpfen oder Geländefahrten beschädigt, so erlischt die Gewährleistung.

Fahrrad-Sicherheitstipps

In regelmäßigen Abständen sollten folgende Punkte am Rad geprüft werden:

1. Die Laufräder müssen fest in Rahmen und Gabel sitzen.
2. Die Nabenlager müssen korrekt eingestellt sein, so wird ein seitliches Spiel und vorzeitiger Verschleiß vermieden.
3. Die Bremsen müssen 100%ig funktionieren.
4. Der Steuersatz darf kein Spiel haben. Einfach die Vorderradbremse ziehen und das Fahrrad vor und zurück bewegen. Man spürt das Spiel am Lenkergriff.
5. Die Reifen dürfen nicht beschädigt sein und müssen den richtigen Luftdruck aufweisen. Die Angaben dazu findet man auf der Reifenflanke.
6. Die Schaltung muss richtig justiert sein.
7. Pedale und Tretkurbeln müssen richtig festgezogen sein.
8. Alle Muttern und Schrauben müssen festgezogen sein.
9. Ihre Sitzposition muss passend sein.

Es liegt in Ihrer Verantwortung, dass das Fahrrad sicher und fahrbereit montiert ist.

Hinweise zur Fahrsicherheit

1. Tragen Sie zum eigenen Schutz immer einen Fahrradhelm.
2. Wählen Sie immer einen Gang, bei dem Sie nicht mehr als siebzig Pedalumdrehungen/min machen (achten Sie dabei auf Ihren Puls).
3. Tragen Sie nur Kleidung, die nicht in die Laufräder und Kettenblätter geraten kann.
4. Fahren Sie immer zu Ihrer eigenen Sicherheit weit vorausschauend.
5. Halten Sie sich immer an die Verkehrsregeln.
6. Benutzen Sie immer den Radweg, wenn er vorhanden ist.
7. Bevor Sie abbiegen wollen, schauen Sie erst nach hinten über die Schulter, um den Verkehr im Blick zu haben, und geben sie immer ein Handzeichen.
8. Geben Sie immer klare Handsignale, damit andere Verkehrsteilnehmer über Ihr Vorhaben informiert sind.
9. Achten Sie immer auf sich öffnende Autotüren von geparkten Fahrzeugen und auf Fahrzeuge, die plötzlich auf Ihren Weg einscheren.
10. Achten Sie immer auf Schlaglöcher, Wasserrinnen und Straßenbahnschienen.
11. Niemals eine zweite Person auf dem Fahrrad mitnehmen.
12. Halten Sie sich niemals an einem stehenden oder fahrenden Fahrzeug fest und lassen sich ziehen.
13. Fahren Sie niemals nebeneinander, immer hintereinander.
14. Fahren Sie niemals zu nah auf andere Fahrzeuge (auch Fahrräder) auf.
15. Hängen Sie nie Taschen oder ähnliches an den Lenker. Es beeinträchtigt Ihre Sicherheit.

Fahrhinweise

Bei Regen und Schnee gilt es, vorsichtig zu fahren.

Wenn die Felge nass ist, bildet sich beim Bremsen ein Schmierfilm, so dass der Bremsweg und die Bremskraft sich verdoppeln können. Auch wird die Haftung zwischen Reifen und Fahrbahnuntergrund geringer.

Achten Sie darauf, dass Ihr Fahrrad zum Fahren im Dunkeln mit einem Frontreflektor (weiß), Heckreflektor (rot), mit Speichenreflektoren (gelb), Pedalreflektoren (gelb) und einer Beleuchtungsanlage (Scheinwerfer, Rücklicht, Dynamo) ausgestattet ist.

Reinigen

Damit Ihr Fahrrad einwandfrei funktioniert, dürfen bewegliche Teile nicht verschmutzt sein.

Benutzen Sie zum Säubern der Alu-, Chrom- und lackierten Teile Spezialreiniger aus dem Fachhandel. Nach dem Reinigen müssen die Chromteile versiegelt werden. Dies geschieht am Besten mit einem Wachsspray und einem weichen Tuch. Dies bietet Schutz vor Rost und erleichtert das Reinigen für das nächste Mal.

Um den Zahnkranz, Umwerfer, Kette, Kettenblätter und das Schaltwerk zu reinigen, empfiehlt sich eine alte Zahnbürste.

Fetten und Ölen

Achten Sie darauf, dass das Fahrrad immer gut geölt und gefettet ist.

Das Fetten von Kugellagern erfordert Spezialwerkzeug und Fachkenntnisse. Daher ist eine Wartung durch einen Fachhändler hier besser. Die Kugellager sollten mindestens einmal im Jahr gefettet werden.

Achtung: Verwenden sie nur Fette und Öle, die nicht verharzen und keinen Schmutz, Sand und Staub halten. Nehmen Sie z.B. Silikonfett und -öl.

Warnung: Es darf kein Öl oder Fett auf die Felgen, Bremsbeläge und Reifen gelangen.

Kettenpflege

Ihre Kette muss immer geölt sein.

Wenn die Kette nicht gleichmäßig läuft, so kann sie ein steifes Kettenglied haben. Nehmen Sie die Kette in die Hände, so dass das Kettenglied sich in der Mitte zwischen Ihren Händen befindet. Bewegen Sie jetzt die Kette gegen die Rollrichtung hin und her, damit sich das Kettenglied wieder löst.

Fahrradschutz und -sicherheit

Achtung: Lassen Sie Ihr Fahrrad nicht unbeaufsichtigt und ungesichert stehen. Jedes Jahr werden tausende Fahrräder gestohlen, von denen der größte Teil nie wieder gefunden wird.

Benutzen sie ein starkes Schloss, z.B. eine schwere Eisenkette oder ein Bügelschloss, und sichern Sie das Rad immer an einem festen Objekt (Baum, Pfeiler, Fahrradständer, etc.). Nehmen Sie alle schnell abnehmbaren Teile (Sattel mit Sattelstütze, Tacho, etc.) vom Rad, ziehen Sie das Schloss durch den Rahmen, das Vorder- und Hinterrad.

Die meisten Fahrräder haben eine individuelle Rahmennummer. Sie ist an einem der folgenden Punkte am Rahmen zu finden: unter dem Tretlager, am Sattelrohr, Steuerrohr oder an der Hinterbaustrebe.

Notieren Sie sich diese Rahmennummer am besten direkt auf der Rechnung.

Man kann ein Fahrrad auch bei der Polizei registrieren lassen oder mit einer personenbezogenen Kennung versehen lassen.